Aufgabenstellung zur Straßenplanung Gabelsberger Straße

Auf Grundlage des VEP von 2005 und unter Berücksichtigung aktueller Rahmenbedingungen (z.B. Entwurf Radverkehrskonzeption LK SOE) sind aus Stadtentwicklungssicht folgende grundlegende Aspekte beim Ausbau der Gabelsbergerstraße zu berücksichtigen:

- Straßenkategorie: Sammelstraße lt. Verkehrsplanung
(Anmerkung: Haupterschließungsstraße lt. Straßenbaubeitragsrecht)
- Regelquerschnitt: 2,50 m - 3,00 m Gehweg / 6,25 m Fahrbahn / 2,50 m - 3,00 m Gehweg
= Gesamtbreite 11,25 m - 12,25 m (Verkehrsflurstücksbreite ca. 12 m)
- Fahrbahn: Dimensionierung für Begegnungsverkehr Lkw/Lkw (kein ÖPNV vorhanden bzw. geplant) bei unverminderter Fahrgeschwindigkeit (50 km/h)
- Radverkehr: Führung vorrangig auf der Fahrbahn im Mischverkehr (Anlagen für den Radverkehr wegen fehlender Netzeinbindung und begrenzter Flächenverfügbarkeit nicht erforderlich; vgl. erfolgter Ausbau Dohnaer Straße)
- Gehwege: Regelbreite von 2,50 m bzw. Mindestbreite von 3,00 m bei Mitbenutzung durch Radverkehr lt. RAS 06
- Oberflächenbeläge: Fahrbahn - Asphalt, Gehwege - Betonpflaster hellgrau, Grundstückszufahrten - dunkelgrau; Entwässerungsrinnen - Granitpflaster, Borde - Granithochborde mit Absenkungen, Betonrückborde
- Straßenentwässerung / -beleuchtung: Dachprofil mit beidseitigen gepflasterten Rinnen und Straßenabläufen; Technische Straßenleuchten wechselständig und in Rücklage
- Straßenbegleitgrün / -randparken: Aufgrund eingeschränkter Flächenverhältnisse nicht möglich und aufgrund einseitig weiträumig vorhandenen Privatgrüns bzw. beidseitig umfangreich bestehender Privatstellplatzflächen nicht notwendig